**Zachäus (k)einer wie Du?**

Die Geschichte vom Zachäus ist eine Geschichte, die immer wieder fasziniert. Sie enthält nämlich vieles, was so zutreffend ist, wo sich jeder von uns wieder finden kann.

**Bist Du auch so?**

* Zachäus, ein Halunke, ein Halsabschneider, ein Ausbeuter, ein Lügner, ein Betrüger. So wird er in der Bibel beschrieben.
* Zachäus, einer der körperlich klein war, einfach einer, der zu kurz kam. Vielleicht empfand er sich selbst als minderwertig und hast sich somit auch zurückgezogen.
* Zachäus, der sich die Freundschaft mit allen verdorben hatte, mit dem niemand etwas zu tun haben wollte. Er wurde gemieden.
* Zachäus, einer der Jesus sehen wollte (mal nur so aus der Ferne, ganz unverbindlich).
* Zachäus, der Angst hatte gesehen zu werden, der sich verstecken musste. Er wollte ja nicht, daß man ihn mit Jesus in Verbindung bringen könnte.
* Zachäus, der obwohl er so viel Mist gebaut hatte (mehr als vielleicht manch anderer), durfte Jesus kennenlernen und diese Begegnung veränderte sein ganzes Leben. Wer hätte das gedacht?

Die anderen, die da herum standen fanden es unmöglich, dass Jesus auf ihn zugegangen ist und glatt an ihnen selbst vorbeigegangen ist. Man kann sagen, Jesus hat sie glattweg links liegen gelassen.

Ehrlich gesagt: es gibt seeeeehr viele Christen, die sich über andere empören, verurteilen und andere ausgrenzen wollen.

Es gibt viele Christen, die sich gerne ins Rampenlicht stellen wollen, gerne "mit Jesus" gesehen werden wollen. Bin mir sicher: Jesus würde auch heute an diesen sich "über andere empörende Christen" vorbeigehen und auf diejenigen zugehen, die Jesus wirklich suchen und brauchen.

Viele (kleine und grosse) Zachäusse gibt es heute noch, viele andere die da rum stehen, die es unmöglich fänden, wenn da so einer zu Gott finden würde, die misstrauisch wären, die so was nicht für möglich hielten.

Zum Nachdenken:

* Bist Du auch ein kleiner Zachäus?
* Bist Du einer der Umstehenden, die sich empören?
* Bist Du einer, der mit Jesus, mit dem Glauben nichts zu tun haben will und sich lieber bedeckt oder versteckt hält?
* Wenn, dann lies die Geschichte mal durch.

Den spannenden Text findet ihr unter Lukas 19, 1-10.

[Eine entsprechende Auslegung mit weitergehenden Gedanken und Ausführungen findest Du hier.](http://www.praxis-jugendarbeit.de/andachten-themen/andacht-zachaeus-1.html) Diese Geschichte kann nicht nur interessant in der Jungschar erzählt werden, diese Geschichte kann auch ein Beispiel dafür sein, wie Jesus gerade solche Menschen sucht, mit denen sonst keiner was zu tun haben will. Vielleicht kennst Du solche Menschen.